

Medieninformation

390/2023
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Feliks Retschke (fr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
9. Juli 2023

Landeshauptstadt Dresden

Wohnungseinbruch und Polizist gebissen – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 07.07.2023, 20:45 Uhr
Ort: Dresden-Zschernitz

Am Freitagabend ist eine 23-jährige Deutsche nach einem versuchten Wohnungseinbruch an der Paradiesstraße gestellt worden.

Die Tatverdächtige hatte einen Balkon überklettert und sich so Zutritt zur Wohnung verschafft, als sie von den Bewohnern überrascht und bis zum Eintreffen der Polizei festgehalten wurde. Während des Transportes der Täterin zum Polizeirevier biss sie einem Beamten (40) in den Oberschenkel. Er wurde dabei leicht verletzt. Ein durchgeführter Drogentest bei der 23-Jährigen verlief positiv.

Einbrecher gestellt

Zeit: 08.07.2023, 06:35 Uhr
Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Polizisten haben in den Morgenstunden des Sonnabend einen mutmaßlichen Einbrecher gestellt. Zeugen beobachteten, wie ein Mann sich gewaltsam Zutritt zum Grundstück an der Böhmisches Straße verschaffte und riefen die Polizei. Die Beamten konnten einen 34-jährigen Deutschen in Tatortnähe feststellen. Er hatte das aus einer Garage entwendete Diebesgut bei sich. Dabei handelte es sich um Lebensmittel und Elektronikartikel von unbekanntem Wert. Ein Drogentest verlief bei dem Tatverdächtigen positiv.

Senior am Computer betrogen

Zeit: 06.07.2023, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Der Geschädigte (75) wurde durch einen Unbekannten per Fehlermeldung auf dem heimischen Computer kontaktiert. Dieser gab sich als Microsoft-Mitarbeiter aus und bot seine Hilfe bei der Fehlerbeseitigung an. Der 75-Jährige ging darauf ein und gewährte dem Unbekannten Zugriff zu seinen Computer. Dieser

Hausanschrift:

Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanzahlung:

Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

nutzte die Gutgläubigkeit aus und griff auf das Onlinekonto des Mannes zu. Er führte mehrere Abbuchungen im Gesamtwert von ca. 5.000 Euro durch.

Falscher Bankmitarbeiter

Zeit: 07.07.2023 der Polizei bekannt
Ort: Dresden-Gruna

Die Geschädigte (20) wurde innerhalb der letzten zwei Wochen von einer unbekannt Person angerufen, welche sich als Mitarbeiter der Hausbank ausgab. Er behauptete, es gäbe Unregelmäßigkeiten auf dem Konto der 20-Jährigen, die geklärt werden müssten. Dazu benötigte der Tatverdächtige mehrere TANs und ein neues Passwort, das der Geschädigten per Post zugeschickt würde. Die junge Frau glaubte dem Unbekannten und folgte den Anweisungen. Nachdem sie wieder Zugang zu ihrem Konto erlangte, bemerkte sie, dass 9.000 Euro unberechtigt abgebucht worden waren.

Auto gestohlen

Zeit: 05.07.2023, 19:00 Uhr bis 07.07.2023, 10:00 Uhr
Ort: Dresden-Johannstadt

Unbekannte entwendeten einen schwarzen Hyundai Tucson im Wert von 18.000 Euro. Das Fahrzeug stand im Bereich der Waldschlößchenbrücke und war sieben Jahre alt.

Betrug – Handymasche

Zeit: 07.07.2023, 09:30 Uhr
Ort: Dresden-Loschwitz

Unbekannte kontaktierte den 60-Jährigen per SMS und gab sich als Tochter aus, die ein neues Telefon hätte. Die weitere Kommunikation verlief dann über WhatsApp. Der Geschädigte wurde dazu gebracht, offene Rechnungen der vermeintlichen Tochter zu bezahlen und überwies 1.900 Euro. Eine weitere Forderung scheiterte am ausgeschöpften Überweisungslimit des Kontos.

Versuchter Betrug – Schockanruf

Zeit: 07.07.2023, 11:00 Uhr
Ort: Dresden-Zschernitz

Unbekannte riefen Freitagvormittag die Geschädigte (92) zu Hause an und täuschten vor, dass der Sohn der 92-Jährigen einen schweren Verkehrsunfall verursacht hätte. Um eine Verhaftung ihres Sohnes zu entgehen, sollte sie eine Kautions von 20.000 Euro zahlen. Die Seniorin rief ihren Sohn an und der Schwindel flog auf. Es kam zu keiner Vermögensverfügung.

Einbrecher durchschlugen Trockenbauwand

Zeit: 07.07.2023, 18:45 Uhr bis 08.07.2023, 11:15 Uhr
Ort: Dresden-Südvorstadt

In der Nacht zu Sonnabend drangen Unbekannte an der Bamberger Straße in ein im Umbau befindliches Gebäude ein. Sie begaben sich in das Treppenhaus, durchschlugen eine Trockenbauwand und gelangten so in die Räume. Dort entwendeten sie Computerzubehör im Wert von 500 Euro. Der Sachschaden wurde ebenfalls mit 500 Euro beziffert.

Kleintransporter aufgebrochen

Zeit: 08.07.2023, 18:45 Uhr bis 23:00 Uhr
Ort: Dresden-Innere Altstadt

Unbekannte verschafften sich auf nicht bekannte Weise Zugang zu einem Mercedes Sprinter. Aus dem Inneren stahlen sie einen Rucksack mit Handy, Laptop sowie Schlüssel. Zur Höhe des Sach- und Stehlschadens konnten keine Angaben gemacht werden.

Landkreis Meißen

Küchenbrand

Zeit: 07.07.2023, 22:50 Uhr
Ort: Riesa

Am Freitagabend kam es auf dem Clara-Zetkin-Ring zu einem Küchenbrand in einem Mehrfamilienhaus. Der Brand entstand nach ersten Ermittlungen durch ein auf eine heiße Küchenplatte gelegtes Küchentuch. Das Feuer wurde noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr von den Mietern gelöscht. Dabei zogen sich alle drei eine Rauchgasvergiftung zu und mussten in Krankenhaus gebracht werden. Der Sachschaden in der Küche wurde mit 4.000 Euro beziffert.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Versuchter Betrug – Schockanruf

Zeit: 07.07.2023, 13:20 Uhr
Ort: Rathen

Freitagnachmittag erhielt ein Mann (58) von einer unbekannt Person einen Telefonanruf. Der Sohn des 58-Jährigen hätte einen schweren Verkehrsunfall verursacht und um einer Haft zu entgehen, sollte er eine hohe Kautionszahlung zahlen. Der 58-Jährige beendete das Gespräch und wandte sich an die Polizei. Eine genaue Kautionssumme wurde nicht genannt.